

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin

Abteilung Schule, Sport und Facility Management
-Schul- und Sportamt-



BA Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin, 10216 Berlin (Postanschrift)

www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg

Information für Eltern / Erziehungsberechtigte zum Antrag auf Schulwegbeförderung

Sehr geehrte Eltern / Erziehungsberechtigte / Personenberechtigte,

die gesetzlich vorgeschriebene Schulpflicht trifft auch Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Der Schulweg fällt nach geltender Rechtslage in den Verantwortungsbereich der Erziehungsberechtigten. **Eine Schulwegbeförderung wird daher nicht gewährt, wenn es den Erziehungsberechtigten möglich und zumutbar ist, für den Schulweg ihres Kindes zu sorgen.**

Das Schul- und Sportamt kann Ihrem Kind zur Erleichterung des Schulweges besondere Beförderungsmittel zur Verfügung stellen, wenn die Schülerin / der Schüler auf Grund ihrer / seiner Behinderung nicht in der Lage ist, die Berliner Schule auf dem üblichen Wege zu besuchen. Die Beförderung erfolgt grundsätzlich nur in Form einer Sammelbeförderung. In Ausnahmefällen und auf der Grundlage einer medizinischen Notwendigkeit, welche eine besondere Begründung des bezirklichen Kinder- und Jugendgesundheitsdienstes sowie der Schulleitung erfordert, ist eine Einzelbeförderung möglich.

Grundlage der Prüfung und Entscheidung auf Schulwegbeförderung ist der § 36 der Verordnung über die sonderpädagogische Förderung (SopädVO) vom 03.03.2025 in der aktuellen Fassung.

Die Einreichung des Antrages samt Anlagen erfolgt über die jeweilige Schule. Dem Antragsformular (welches Sie in der Schule oder unter folgendem Link erhalten: <https://www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/schule/artikel.162487.php>) sind die Unterlagen beizufügen, die eine Prüfung der Gründe ermöglichen sollen, warum eine Beförderung erforderlich ist. Sie können in einem verschlossenen Umschlag als Anhang zum Antrag beigefügt werden. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass eine Verweigerung der Auskünfte und Unterlagen zur Ablehnung des Antrages führen kann, wenn dadurch keine sachangemessene Prüfung möglich ist.

Für Kinder, die in einem anderen Bezirk wohnen und eine Beförderung in eine Schule in Friedrichshain-Kreuzberg benötigen, ist von der zuständigen **regionalen Schulaufsicht des jeweiligen Wohnbezirkes** bestätigen zu lassen, dass in Bezug auf die vorliegende Behinderung keine geeignete aufnahmefähige Schule in Wohnortnähe zur Verfügung steht.

Für Kinder, die im Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg wohnen und eine Beförderung in eine Schule in Brandenburg benötigen, ist von der **zuständigen regionalen Schulaufsicht bestätigen** zu lassen, dass in Bezug auf die vorliegende Behinderung keine geeignete aufnahmefähige Schule in Wohnortnähe zur Verfügung steht.

Die Beförderung zur Schule erfolgt grundsätzlich an den **Unterrichtstagen**. Veränderungen, die die Beförderung betreffen, sind dem Schul- und Sportamt schriftlich mitzuteilen und sind durch das Schul- und Sportamt zustimmungspflichtig.

Die Beförderungsleistung wird zur nächstgelegenen, aufnahmefähigen und geeigneten Schule, längstens für **jeweils ein Schuljahr**, gewährt. Es ist erforderlich, der unten genannten Stelle alle persönlichen und schulischen Veränderungen unverzüglich mitzuteilen.

Sofern die Erziehungsberechtigten getrennt leben, erfolgt die Festlegung der Hauptwohnung nach § 22 des Bundesmeldegesetz; ist diese nicht zweifelsfrei bestimmbar, müssen sich die Erziehungsberechtigten für einen Wohnort entscheiden.

Die Beförderungsleistung kann eingestellt werden, wenn die Beförderung eine besondere Gefahr für die Sicherheit und Gesundheit der Schülerinnen und Schüler bzw. der anderen Verkehrsteilnehmer bedeuten würde.

Eine Schulweg- oder Busbegleitung aus medizinischen Gründen (z. B. Verabreichung von Notfallmedikamenten, Sauerstoff usw.) ist durch die Erziehungsberechtigten zu organisieren. Das eingesetzte (Fahr-)Personal verabreicht keine Medikamente an die zu befördernden Personen

Für Fragen steht Ihnen das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg, Schul- und Sportamt unter der Email-Adresse schulsport-vertraege@ba-fk.berlin.de zur Verfügung.

Die telefonische Vereinbarung von persönlichen Gesprächsterminen wird erbeten.

Dienstsitz des Schul- und Sportamtes:
Frankfurter Allee 35/37, 10247 Berlin; Aufgang B - 2. Etage

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Schul- und Sportamt

Antrag auf Bewilligung einer Schulwegbeförderung

☐ für das Schuljahr 20 /20 oder für den Zeitraum von _____ bis _____

Das Kind soll am Morgen spätestens vom Sammelpunkt / von zu Hause abgeholt werden: _____ Uhr

Eltern/ Erziehungsberechtigte: _____
Name, Vorname

Straße: _____

Rufnummern: _____

_____ Berlin- _____
PLZ _____ Bezirk

Privat: _____

Mutter: _____

Vater: _____

Gibt es eine/n Familienhelfer/in (Jugendamt):

☐ ja ☐ nein

E-Mail: _____

Name: _____

Telefon: _____

Ich/Wir beantrage/n für mein/unser Kind/Pflegekind:

☐ m / ☐ w
Geschlecht

_____ geboren am: _____
Name, Vorname

eine Beförderung zum Besuch der _____
Name der Schule

Anschrift der Schule

von der Wohnung in Berlin _____
Straße / Hausnummer/ PLZ

und zurück zur ☐ Wohnung ☐ _____

Das Schul- und Sportamt behält sich vor, aus organisatorischen Gründen Sammelhaltestellen einzurichten

Angaben zur Behinderung des Kindes

Erläuterung: Mein/ unser Kind/ Pflegekind ist nicht in der Lage, den Schulweg allein zu bewältigen, weil folgende Behinderung/en vorliegt/ vorliegen:

Rollstuhlfahrer/in ☐ ja ☐ nein

• Kind umsetzbar ☐ ja ☐ nein

• klappbarer Rollstuhl ☐ ja ☐ nein

• großer Rollstuhl ☐ ja ☐ nein

• Buggy ☐ ja ☐ nein

Sitzerhöhung ☐ ja ☐ nein

Schwerbehindertenausweis vorhanden ☐ ja ☐ nein **Bitte Kopie der Vor- und Rückseite beifügen!**

Die Beförderung oder Begleitung durch den/die Erziehungsberechtigten ist nicht möglich, weil:

- ☐ Berufstätigkeit oder Bildungsmaßnahme der Mutter / Lebenspartnerin
(Bescheinigung des Arbeitgebers oder Bildungsträgers mit zeitlichem Umfang ist erforderlich!)
- ☐ Berufstätigkeit oder Bildungsmaßnahme des Vaters / Lebenspartners
(Bescheinigung des Arbeitgebers oder Bildungsträgers mit zeitlichem Umfang ist erforderlich!)
- ☐ die Notwendigkeit der Betreuung von Angehörigen / Geschwisterkindern besteht
(Nachweis/e ist/sind erforderlich!)
- ☐ dauerhafte Erkrankung des/der Erziehungsberechtigten vorliegt
(Aktuelle ärztliche Attest/e ist/sind vorzulegen!)

ein Kfz (Auto) ist vorhanden

☐ ja ☐ nein

Nicht vergessen: entsprechende Nachweise dem Antrag unbedingt beifügen!

Selbstständige müssen Ihre Beschäftigung ebenso durch eine Kopie der Gewerbeanmeldung und eine Eigenerklärung über die Arbeitszeiten nachweisen!

Im gemeinsamen Haushalt mit der Schülerin/dem Schüler leben folgende Personen:

Name	Geburtsdatum	Verwandtschaftliche Stellung zum/zur Schüler/in z. B. Vater, Mutter, Bruder, Schwester	Tätigkeit (Nachweise zur Tätigkeit) bzw. KiTa-/ Schulbesuch (Name der KiTa/ Schule)

Ich/Wir versichere/n, alle Angaben vollständig und nach besten Gewissen gemacht zu haben. Jede Änderung der angegebenen Verhältnisse werde/n ich/wir unverzüglich der Schule und dem Schul- und Sportamt mitteilen.

Im Zusammenhang mit der Beförderung meines/unseres Kindes/Pflegekindes stimme/n ich/wir der Verarbeitung der hierfür notwendigen personenbezogenen Daten zu. Hierzu gehören auch die in diesem Zusammenhang erforderlichen Gesundheitsdaten.

Datum, Unterschrift/en des/der Erziehungsberechtigten

NICHT VOM ANTRAGSTELLER AUSZUFÜLLEN!

Eingang Schul- und Sportamt

Ergebnis

--	--

Stellungnahme der Schule zum Antrag auf Gewährung der Schulwegbeförderung

Familienname / Vorname	Geburtsdatum	Klasse

Es besteht sonderpädagogischer Förderbedarf im Bereich ☐ **nein**

- ☐ Lernen ☐ Sprache ☐ körperliche und motorische Entwicklung
☐ Hören ☐ Sehen ☐ emotionale und soziale Entwicklung
☐ geistige Entwicklung ☐ Autismus

Bitte die Kopie des Bescheides beifügen!

Ist die Bewältigung des Schulweges mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Bus, Bahn, Tram) zumutbar im Hinblick auf die Behinderung der Schülerin / des Schülers?

- ☐ Ja ☐ aber nur in Begleitung ☐ Schulweg ist allein möglich
☐ Nein, die Behinderung der Schülerin/des Schülers lässt den Schulweg mit Öffentlichen Verkehrsmitteln generell nicht zu!

Der Antrag wird aus schulischer Sicht

- ☐ befürwortet ☐ Sammelbeförderung ☐ Einzelbeförderung (begründen)
☐ nicht befürwortet (begründen)
☐ Sonstige Anmerkungen und Begründungen:

Bitte beachten Sie bei Ihrer Befürwortung auf evtl. vorhandene Betreuungsmodule (Hortverträge)

Tag	Unterrichts- oder Betreuungsbeginn *)	Unterrichts- oder Betreuungsende *)
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		

*) Hinweis: Bei ergänzender Betreuung am Schulstandort ist ggf. der Betreuungsbeginn vor oder das Betreuungsende nach dem Unterricht einzutragen

Datum

Stempel / Unterschrift Schulleitung

Stellungnahme des Bildungsträgers (Sprachkurs, Bildungsmaßnahme etc.)
zur Ermittlung einer beantragten Schulwegbeförderung

Name, Anschrift des Trägers

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin
Abteilung Schule, Sport und Facility Management
Schul- und Sportamt – SchulSport ID V2
Frankfurter Allee 35/37
10247 Berlin

Anlage zum Antrag auf Schulwegbeförderung für: _____
Name d. Schülerin/Schülers + Schule

1. Angaben zur Person

Frau / Herr _____, geb. am _____

2. Angaben zum Kurs

- ☐ Kurs / Bildungsmaßnahme: _____
- ☐ Datum Beginn des Kurses / der Maßnahme: _____
- ☐ Datum Ende des Kurses / der Maßnahme: _____

3. Angaben zu den Unterrichtszeiten

Die durchschnittlichen täglichen Unterrichtszeiten betragen _____ Stunden

- ☐ Die Unterrichtszeiten sind täglich von _____ Uhr bis _____ Uhr.
- ☐ Die Unterrichtszeiten variieren zwischen den Wochentagen:

Wochentag	von	bis
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		

- ☐ Sonstige Besonderheiten/Bemerkungen

--

Mit der Unterschrift versichern Träger und Antragssteller die Richtigkeit der oben gemachten Angaben

Datum, Unterschrift Antragssteller	Datum, Unterschrift Träger	Stempel Träger

Bescheinigung des Arbeitsgebers

zur Ermittlung einer beantragten Schulwegbeförderung

Name, Anschrift des Arbeitsgebers

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin
Abteilung Schule, Sport und Facility Management
Schul- und Sportamt – SchulSport ID V2
Frankfurter Allee 35/37
10247 Berlin

Anlage zum Antrag auf Schulwegbeförderung für: _____
Name d. Schülerin/Schülers + Schule

1. Angaben zur Person

Frau / Herr _____, geb. am _____

2. Angaben zum Arbeitsverhältnis

- ☐ ist bei uns seitdem _____ beschäftigt ☐ Vollzeit ☐ Teilzeit _____ Std.
- ☐ Das Arbeitsverhältnis ist derzeit ungekündigt.
- ☐ Der Arbeitsvertrag ist befristet bis _____.
- ☐ Die Arbeitsaufnahme erfolgt zum _____.
- ☐ Die durchschnittliche regelmäßige **tägliche** Arbeitszeit beträgt _____ Stunden.

Wochentag	von	bis
Montag		
Dienstag		
Mittwoch		
Donnerstag		
Freitag		

- ☐ Die Arbeitszeit wird im Schicht-/Wechseldienst geleistet, zu folgenden Zeiten

- ☐ Sonstige Besonderheiten / Bemerkungen

Mit der Unterschrift versichern Arbeitgeber und Antragssteller die Richtigkeit der oben gemachten Angaben

Datum, Unterschrift Antragssteller	Datum, Unterschrift Arbeitgeber	Stempel Arbeitgeber

Hinweis: Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus und versehen Sie es mit Ihrer Unterschrift und Ihrem Firmenstempel, sonst kann der Antrag nicht abschließend bearbeitet werden. Mit der Unterschrift/ Stempel versichert der Arbeitgeber die Richtigkeit der oben gemachten Angaben.

Ärztliche Bescheinigung

zur Ermittlung einer beantragten Schulwegbeförderung

Name, Anschrift des Arztes

Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin
Abt. für Schule, Sport und Facility
Schul- und Sportamt – SchulSport ID V2
Frankfurter Allee 35/37
10247 Berlin

Anlage zum Antrag auf Schulwegbeförderung für: _____
Name d. Schülerin/Schülers + Schule

1. Angaben zur Person

Frau / Herr _____, geb. am _____

2. Angaben zum Krankheitsbild

☐ die Person ist dauerhaft nicht in der Lage, die Kinder zur Schule zu bringen

☐ die Person verfügt über vorübergehende gesundheitliche Einschränkungen, welche von _____ bis _____ dauern und die es in diesem Zeitraum nicht möglich machen, die Schulwegbeförderung zu übernehmen

Kurze Beschreibung des Krankheitsbildes:

--

Mit der Unterschrift versichern Arbeitgeber und Antragssteller die Richtigkeit der oben gemachten Angaben

Datum, Unterschrift Antrags- steller	Datum, Unterschrift Arzt	Stempel Arzt

Hinweis: Bitte füllen Sie das Formular vollständig aus und versehen Sie es mit Ihrer Unterschrift und Ihrem Stempel, sonst kann der Antrag nicht abschließend bearbeitet werden. Mit der Unterschrift / Stempel versichert der/die Arzt/Ärztin die Richtigkeit der oben gemachten Angaben.